



Stadtverwaltung Mainz | Dezernat IV | Postfach 3620 | 55026 Mainz

An den  
Ortsbeirat Mainz-Neustadt

über  
10 - Hauptamt

Dezernat für Soziales, Kinder,  
Jugend, Schule und Gesundheit

Postfach 3620  
55026 Mainz  
Stadthaus, Kreyßig-Flügel | 5. OG  
Kaiserstraße 3-5

Ansprechpartnerin  
Juliane Opalka  
Tel 0 61 31 - 12 2753  
jugendamt@stadt.mainz.de

www.mainz.de  
www.soziale-stadt-mainz.de

Mainz, 10.06.2020

### **Sitzung des Ortsbeirates Neustadt vom 13.11.2019 Rückfrage zur Beantwortung der Vorlage 1646/2019**

Sehr geehrter Herr Ortsvorsteher Christoph Hand,

zu der Antwort der Verwaltung zur Anfrage 1646/2019 gab es in der Sitzung vom 13.11.2019 noch eine Rückfrage der CDU Ortsbeiratsfraktion, die wir gerne wie folgt beantworten.

**Welche Gründe gibt es für den Wechsel des Projekts „Sanierung Bürgerhaus“ in das Förderprogramm Oberzentren, die eine Verlegung unter anderem der Maßnahme Rheinufergestaltung aus Sicht der Verwaltung erforderlich macht und somit die Aufwertung des Rheinufers der Neustadt in die Förderperiode 2022/2025 verschoben wird?**

Wie bereits in der Beschlussvorlage 0658/2019 (vom Mainzer Stadtrat am 17.04.2019 verabschiedet) ausführlich dargelegt, war ein Wechsel des Projektes „Bürgerhaus Lerchenberg“ vom Förderprogramm KI 3.0 in das Förderprogramm Oberzentren aus wirtschaftlichen Gründen zwingend erforderlich.

Ursprünglich sollte die Sanierung des Bürgerhauses Lerchenberg über das Förderprogramm KI 3.0 erfolgen (vgl. Stadtratsbeschluss BV 1526/2015). Nach Grundlagenermittlung, Bürgerbeteiligung, Ausschreibung und Auswahl des Architekturbüros und der Fachgenieure, begannen die Planungen im Januar 2017. Zeitliche Verzögerungen aufgrund von Umplanungen sowie die Kostensteigerungen seit Grundsatzbeschluss zu den KI 3.0 Förderprojekten in 2015, führten dazu, dass das Projekt „Bürgerhaus Lerchenberg“ nicht mehr im Rahmen des KI 3.0 Förderprogramms hätte abgewickelt werden können.

Auf Anregung des Ministeriums des Innern und für Sport, wechselte daher das Projekt „Sanierung Bürgerhaus Lerchenberg“ in das Förderprogramm Oberzentren 2018-2021. Hierdurch mussten innerhalb dieses Programms Maßnahmen mit einem Gesamtvolumen von ca. 3,7 Mio. Euro in die Förderperiode 2022-2025 verschoben werden, so auch die Maßnahme „Aufwertung des Rheinufers der Neustadt“. Im Gegenzug erhielt die Stadt Mainz für den Förderzeitraum 2018-2021 zusätzliche 4 Mio. Euro Fördermittel.

Ohne diesen Wechsel, hätte die Stadt Mainz auf die zusätzlichen Fördermittel in Höhe von 4 Mio. Euro verzichteten müssen. Ferner hätte eines der KI 3.0 Projekte gänzlich gestrichen werden müssen.

Ein Wechsel der Förderprogramme und die damit einhergehende Verschiebung verschiedener Projekte in den nächsten Förderzeitraum (2022-2025) war daher sowohl aus wirtschaftlichen Gründen (zusätzliche 4 Mio. Euro Fördergelder), als auch aus gesamtstädtischer Sicht (Standort für eine notwenige Kita sowie keine Streichung eines KI 3.0 Projektes) zwingend erforderlich.

Tieferegehende Erläuterungen können wie bereits eingangs erwähnt der Beschlussvorlage 0658/2019 entnommen werden.

Ich bitte Sie den Ortsbeirat entsprechend zu informieren und verbleibe

mit freundlichen Grüßen

  
Dr. Eckart Lensch  
Beigeordneter